

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

APOZEMA® Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen zum Einnehmen

Wirkstoffe:

Silybum marianum (Carduus marianus) Dil. D4, Atropa bella-donna Dil. D4, Berberis vulgaris Dil. D4, Chelidonium majus Dil. D6, Lachesis Dil. D12, Lycopodium clavatum Dil. D6, Mentha piperita Dil. D4 und Taraxacum officinale Dil. D4

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was sind APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen und wofür werden sie angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen beachten?
3. Wie sind APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was sind APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen und wofür werden sie angewendet?

APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen sind eine homöopathische Arzneispezialität.

Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie bei akuten und chronischen Erkrankungen.

APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen sind ein Kombinationsarzneimittel, das sich aus folgenden homöopathischen Einzelmitteln zusammensetzt, deren Arzneimittelbilder einander ergänzen: Silybum marianum (Mariendistel), Berberis vulgaris (Sauerdorn oder Berberitze), Atropa bella-donna (Tollkirsche), Chelidonium majus (Schöllkraut), Lachesis (Sekret aus der Giftdrüse der lanzenförmigen Viper), Lycopodium clavatum (Bärlapp), Mentha piperita (Pfefferminze) und Taraxacum officinale (Löwenzahn).

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Für dieses Arzneimittel sind folgende Anwendungsgebiete zugelassen:

Zur Milderung der Folgen von Funktionsstörungen von Leber und Galle, so wie:

Verdauungsstörungen

Blähungen

Völlegefühl

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankungen ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

Dieses Arzneimittel wird angewendet bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren.

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen beachten?

APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen dürfen nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch (überempfindlich) gegen Silybum marianum (Carduus marianus), Atropa bella-donna, Berberis vulgaris, Chelidonium majus, Lachesis, Lycopodium clavatum, Mentha piperita, Taraxacum officinale oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind, auch gegenüber Korbblütlern.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen einnehmen.

Die homöopathische Behandlung von Verdauungsstörungen, Blähungen oder Völlefühl (die als Folge von Funktionsstörungen von Leber und Galle auftreten) sollte bei unklaren und schwerwiegenden Fällen sowie bei längerem Krankheitsverlauf durch einen homöopathischen Arzt erfolgen.

Aus grundsätzlichen Erwägungen sollte eine längerdauernde Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden.

Bei Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sogenannte Erstreaktionen auftreten. Solche Reaktionen klingen im Allgemeinen von selbst rasch wieder ab.

Kinder

Aufgrund der Anwendungsgebiete ist dieses Arzneimittel nicht zur Anwendung an Kindern unter 12 Jahren bestimmt.

Einnahme von APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Es wurden keine Studien zur Erfassung von Wechselwirkungen durchgeführt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Es liegen keine ausreichenden Daten zur Anwendung dieses Arzneimittels in der Schwangerschaft und Stillzeit vor.

Bei der Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit ist Vorsicht geboten.

Der Alkoholgehalt ist zu berücksichtigen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt.

APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen enthalten Ethanol

Dieses Arzneimittel enthält ca. 43 Gew-% Ethanol (Alkohol), d.h. ca. 184 mg pro Dosis, entsprechend ca. 4,6 ml Bier, bzw. ca. 1,9 ml Wein pro Dosis. Es besteht ein gesundheitliches Risiko für Patienten, die unter Alkoholismus leiden.

Der Alkoholgehalt ist bei Schwangeren bzw. Stillenden sowie bei Kindern und Patienten mit erhöhtem Risiko auf Grund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.

3. Wie sind APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt

	Einzeldosis	Dosierung (Häufigkeit der Anwendung)
Jugendliche ab 12 Jahren und Erwachsene	21 Tropfen	Zu Beginn der Beschwerden: halbstündlich bis stündlich maximal 8-mal täglich Bei beginnender Besserung bis zu 4-mal täglich

Art der Anwendung

Zum Einnehmen.

Tropfen mit der Zunge auf die umliegende Mundschleimhaut verteilen.

Dauer der Anwendung

Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Anwendung bei Kindern

Dieses Arzneimittel ist nicht zur Anwendung an Kindern unter 12 Jahren bestimmt.

Wenn Sie eine größere Menge von APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen eingenommen haben, als Sie sollten

Aufgrund des Alkoholgehaltes kann eine versehentliche Einnahme vor allem bei Kindern zu alkoholbedingten Symptomen führen. Kontaktieren Sie in diesem Fall einen Arzt.

Es sind keine Fälle von Überdosierung bekannt.

Wenn Sie die Einnahme von APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt geworden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207, Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen aufzubewahren?

In der Originalverpackung aufbewahren.

Nicht in der Nähe starker elektromagnetischer Felder (Fernseher, Computerbildschirm, Mikrowellenherd) lagern.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und Umkarton nach „Verwendbar bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen enthalten

- Die Wirkstoffe sind:
100 g (entsprechend 107,5 ml) enthalten:
Silybum marianum (Carduus marianus) Dil. D4 2,0 g; Atropa bella-donna Dil. D4 2,0 g;
Berberis vulgaris Dil. D4 2,0 g; Chelidonium majus Dil. D6 2,0 g; Lachesis Dil. D12 2,0 g;
Lycopodium clavatum Dil. D6 2,0 g; Mentha piperita Dil. D4 2,0 g und Taraxacum officinale Dil. D4 2,0 g
- Die sonstigen Bestandteile sind:
Ethanol 96% (Alkohol), gereinigtes Wasser, Spuren von Glycerol 85%

Gesamtethanolgehalt ca.43 Gew%, 1g = ca. 49 Tropfen

Wie APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen aussehen und Inhalt der Packung

APOZEMA Leber und Galle Carduus marianus complex Nr.21-Tropfen sind eine klare, farblose bis leicht violette Lösung (Tropfen zum Einnehmen) in Flaschen aus Braunglas mit Schraubverschluss aus weißem Kunststoff und Tropfeinsatz aus transparentem Kunststoff

Packungsgröße: 50 ml

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Zulassungsinhaber und Hersteller
APOMEDICA Pharmazeutische Produkte GmbH
Roseggerkai 3
8010 Graz, Austria

Z.Nr.: 3-00535

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im März 2020.